



## Projekt „Bewegungsparcours“ – Treffen am 14.02.2019, 15:00 Uhr

### **Protokoll**

**Ort:** Rathaus/Ortsverwaltung Litzelstetten, 1. Obergeschoss, Bürgersaal

**Teilnehmer:** ASU Konstanz Amt für Stadtplanung und Umwelt Claudia Schöbel, Uni Konstanz Sportwissenschaften Joshua Viehweg, Ortsvorsteher Wolfgang Gensle, Vorsitzender des Kuratoriums der Bürgerstiftung Dr. Gerd Baumgartner, Vorsitzende der Litzelstetter Nachbarschaftshilfe Brigitte Wind, Kuratorium Bürgerstiftung Prof. Dr. Wolfgang Heinz, Kuratorium Bürgerstiftung Doris Feuerstein, Ortschaftsrätin Brigitte Fuchs, Vorsitzender der Bürgerstiftung und Ortschaftsrat Wolfgang Flick

### **Themen/Ergebnisse:**

#### **1. Planung/Realisierungsstand seitens des ASU**

Frau Schöbel stellt zwei Planskizzen für die Platzierung der Geräte und die Wegemaßnahmen vor. Die Teilnehmer entscheiden sich für die Variante 1, bei der die Geräte in eine Zweiergruppe östlich und eine Vierer- (bzw. Fünfergruppe) westlich des Parkplatzzugangs angeordnet sind. Die Skizzen zeigen maßstabsgetreu die gut mögliche Installation der Geräte auf dem vorgesehenen Geländestreifen entlang des Dorffriedhofs. Die zu jedem Gerät gehörenden Hinweisschilder mit den Trainingserläuterungen sollen am Wegesrand nebeneinander jeweils für zwei Geräte aufgestellt werden. Eine Sitzbank wird versetzt und ggf. zusätzliche Bänke aufgestellt. Wie bereits geplant können die bisherigen Altglas-Container entfernt werden, der von ihnen bisher eingenommene Platz für die Wegeführung und eine zusätzliche Heckenanpflanzung genutzt werden. Der Brunnen und zwei zusätzliche Leuchten sind ebenfalls eingeplant.

Wegen der Fundamentierung der Geräte und Hinweisschilder sowie wegen des Trinkbrunnens und der Beleuchtung müssen noch Gespräche mit den städtischen Ämtern/Betrieben geführt werden.

Wünschenswert wäre zusätzlich noch eine ca. 3 x 3 m große Fläche für weitere Übungen ohne Geräte.



Das Buchungskonto bei der Stadt für den Bewegungsparcours ist inzwischen eingerichtet und mit der Spende aus den Zinsen des Vermächnisses der Paulina Riedle bereits bestückt. Es fehlt noch die Überweisung aus dem Ortsteilbudget 2018. Sobald der Bürgerstiftung die Kontodaten vorliegen, wird sie auch den aktuellen Spendenstand überweisen.

Als Einweihungstermin für den Bewegungsparcours ist das Wochenende vor dem Wahlsonntag bzw. Bürgerbrunch, also voraussichtlich Freitagnachmittag, der 17. Mai 2019 anvisiert. Zum Bürgerbrunch und Wahlsonntag könnte der Bewegungsparcours dann mit entsprechenden Schnupper- und Vorführprogrammen wirksam ins Bewusstsein der Bevölkerung gebracht werden.

## **2. Aktuell eingegangenes Angebot der Fa. Playfit**

Die Bürgerstiftung hat ein aktuelles Angebot der Fa. Playfit für die sechs Geräte, die zugehörigen Hinweisschilder inkl. MwSt. und Fracht vorliegen. Das Angebot dient dem ASU als Grundlage/Bezug für die Gerätebestellung. Es ist gültig bis 31.03.2019. Der Gesamtbetrag beläuft sich auf 29.521,52 EUR.

## **3. Spendenstand – Restfinanzierung – weitere Spendenaktionen**

Nach allen bisherigen Spenden und Zuwendungen sowie dem in Aussicht gestellten Anteil aus dem Ortsteilbudget 2019 verbleibt eine Restsumme von 4.890,67 EUR, die von der Bürgerstiftung noch zusammengetragen werden muss.

Dazu sind weitere Spendenaktionen geplant, wie die direkte Ansprache potentieller Spender und eine Öffentlichkeitsaktion mit Infostand z.B. vor „... nah und gut Gensle“.

Es besteht Einvernehmen, dass die Bürgerstiftung für die Gesamtsumme von 4.890,67 EUR aus ihren Mitteln für projektbezogene Maßnahmen in Vorlage tritt und ggf. die durch die noch zu tätigen Spendenaktionen nicht gedeckten Spenden aus den verfügbaren Projektmitteln übernehmen wird.

Die Lieferzeit der Geräte ist mit sechs Wochen angegeben. Die Bestellung soll vom ASU rechtzeitig und spätestens Mitte März 2019 erfolgen.



#### **4. Angeleitete Nutzung des Bewegungsparcours**

Joshua Viehweg ist Student der Sportwissenschaften an der Uni Konstanz und begleitet die jetzige Phase unseres Projektes Bewegungsparcours. Schwerpunkt seines Engagements ist die Konzeption, Planung und Umsetzung eines Angebotes für angeleitete Trainings. Dazu stellt er seine Überlegungen dar.

Unter anderem könnten die Übungen an den sechs Geräten sehr gut ergänzt werden durch weitere Übungsmöglichkeiten, z.B. mit Terrabändern, Springseilen, eine Koordinationsleiter etc.

Sein Ziel ist es, bereits unmittelbar nach der geplanten Einweihung ein festes Trainingsangebot mit drei Terminen pro Woche anzubieten. Dabei könnten zwei Termine vormittags für Seniorengruppen und ein altersoffener Termin angeboten werden.

#### **5. Sonstiges**

Wegen der Unterstützung durch das Amt für Bildung und Sport, Abteilung Sport, wird Wolfgang Flick ein weiteres Gespräch mit dem Abteilungsleiter Patrick Glatt suchen, um die bereits in Aussicht gestellten Maßnahmen zu konkretisieren (inzwischen vereinbart für Do., 21.02.2019).

Für alle interessierten Trainer z.B. auch Übungsleiter des Sportvereins Litzelstetten wird Wolfgang Flick u.a. mit der Fa. Playfit noch klären, wer eine Ersteinweisung für die Nutzung der Geräte geben kann.

Es soll eine Gesamttafel für den Bewegungsparcours geben, die neben den Geräten und grundsätzlichen Nutzungshinweisen auch einen kurzen Text zur Entstehung und den Initiatoren sowie Spendernamen und ggf. Logo der Spenderbetriebe enthalten soll. Alle Spender werden angefragt, ob sie mit der Nennung ihres Namens einverstanden sind und ggf. ein Logo (ab Spendenhöhe 250 EUR) bereitstellen möchten.

Wolfgang Flick, 16.02.2019